



Sonntag den 9. December 1894

im grossen Saale der Tonhalle

## II. Mitglieder-Concert

unter der Leitung ihres Musikdirectors Herrn

Josef Zöhler

und gefälliger Mitwirkung des Fräuleins Fausta Bisiak (Violine)  
sowie des Herrn Theodor Lierhammer aus Graz (Gesang).

Beginn des Concertes halb 5 Uhr nachmittags. ✕ Ende halb 7 Uhr abends.

### PROGRAMM.

#### I. Abtheilung:

- 1.) L. Cherubini: Concert-Ouverture. Erste Aufführung. (Bisher unveröffentlichtes nachgelassenes Werk, im Jahre 1815 für die philh. Gesellschaft in London componiert.)
- 2.) Jos. Haydn: Recitativ und Arie des Raphael aus dem Oratorium «Die Schöpfung» mit Orchesterbegleitung, gesungen von Herrn Theodor Lierhammer. (Recit: Und Gott sprach: Es bringe die Erde hervor lebende Geschöpfe nach ihrer Art. — Arie: Nun steht in vollem Glanze der Himmel.)
- 3.) Henri Wieniawski: a) Legende op. 17 } für die Violine mit Clavierbeglei-  
b) Mazurka op. 12 } tung. — Solo Frl. Fausta Bisiak.
- 4.) a) Franz Schubert: Der Wanderer, } Lieder für eine Bass-  
b) Robert Schumann: Mit Myrten und Rosen, } stimme, gesungen von  
c) Johannes Brahms: Wie bist du, meine Königin } Hr. Theod. Lierhammer.

#### II. Abtheilung:

Achte Symphonie von L. v. Beethoven. F-dur, op. 93. Erster Satz: Allegro vivace e con brio; zweiter Satz: Allegretto scherzando; dritter Satz: Tempo di Menuetto; vierter Satz: Allegro vivace.

Während der Aufführung eines Musikstückes bleiben die Saalthüren geschlossen.

Der Saal wird um halb 4 Uhr geöffnet.

Die Direction der Philharmonischen Gesellschaft erlaubt sich, den § 10 der Gesellschaftsstatuten in Erinnerung zu bringen, welcher dahin lautet, dass eine Familienkarte nur für drei im gemeinsamen Haushalte lebende und nicht selbständige Personen gültig und das Übertragen der auf den Namen des Besitzers lautenden Karte, überhaupt das Mitnehmen von in Laibach ansässigen Nichtmitgliedern in Concerte und Aufführungen der Gesellschaft ganz unstatthaft ist, also auch in dem Falle nicht zulässig erscheint, wenn eine Familie die zum Eintritte berechnete Zahl für sich nicht voll in Anspruch nimmt. Jedes weitere Familienmitglied erhält die Mitgliedskarte um den Jahresbeitrag von 1 fl. Auch wird höflichst ersucht, Kinder unter 12 Jahren in Concerte nicht mitzunehmen. — Zur Aufrechterhaltung der Ordnung und zu nöthigen Aufklärungen sowie zur Entgegennahme allfälliger Beschwerden von Seite der P. T. Mitglieder werden bei jedem Concerte zwei Directionsmitglieder als Ordner fungieren, deren Anordnungen gefälligst Folge gegeben werden möge. Dieselben sind an einem Abzeichen (weiße Schleife an der linken Brustseite) erkenntlich.

An die P. T. Mitglieder! Man bittet, die Mitgliedskarten mitzunehmen und selbe am Eingange den Billeteurs abzugeben, da ohne Karte kein Einlass stattfindet.